

# Stadt Mindelheim



Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung  
**des Stadtrates Mindelheim**  
am Montag, den 14.12.2015  
18:30 – 21:35 Uhr  
im großen Sitzungssaal des Rathauses

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung:**

75. **Antrag auf Vorbescheid: Nutzungsänderung eines Bürogebäudes in eine Gemeinschaftsunterkunft  
Reinholdstr. 5, 5 a**
76. **Kalkulation der Kanalherstellungsbeiträge und Kanalgebühren**
77. **Kalkulation der Wasserherstellungsbeiträge und der Wassergebühren**
78. **Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Mindelheim**
79. **Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Mindelheim**
80. **Sanierung der Turn- und Schwimmhalle; Auftragsvergabe - Unterdecken der Nebenräume**
81. **Einrichtung einer 2. Kindergartengruppe im Maristeninternat, Trägerschaft**
82. **Geplante Verkehrsführung im Bereich Unteres Tor - Antrag der Mindelheimer Bürgergemeinschaft e. V. vom 26.11.2015**
83. **Familienbefragung, Vorstellung der Prioritätenliste**
84. **Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift des Stadtrats vom 23.11.2015**

**75. Antrag auf Vorbescheid: Nutzungsänderung eines Bürogebäudes in eine Gemeinschaftsunterkunft  
Reinboldstr. 5, 5 a**

---

**Beschluss:**

Dem Antrag auf Vorbescheid wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt und die im Rahmen des Vorbescheids zu klärenden Fragen werden folgendermaßen beantwortet:

1. Die Nutzungsänderung ist bauplanungsrechtlich nicht genehmigungsfähig.
2. Der bestehende Baulinienplan hat keine Auswirkungen auf die geplante Nutzungsänderung.
3. Ausnahmen und Befreiungen vom Bebauungsplan sind nicht erforderlich.

Die Fragen 4 und 5 sind zuständigkeitshalber von der Unteren Bauaufsichtsbehörde im Landratsamt zu beantworten.

6. Einfriedungen sind mit einer Höhe bis 2 m zulässig (Art. 6 Abs. 9 Nr. 3 der Bayerischen Bauordnung – BayBO). Sichtfelder im Kreuzungsbereich sind freizuhalten.

7. Für eine maximale Personenzahl von 350 sind ges. 13 Kfz-Stellplätze erforderlich.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

**76. Kalkulation der Kanalherstellungsbeiträge und Kanalgebühren**

---

**Beschluss:**

Die Kalkulation der Kanalgebühren und der Kanalherstellungsbeiträge (Globalberechnung) wird zur Kenntnis genommen. Die Kanalgebühren und Kanalherstellungsbeiträge sind mit Wirkung ab dem 01.01.2016 neu festzusetzen und §§ 6 und 10 Abs. 1 der neuen BGS-EWS (Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Mindelheim) wie folgt zu beschließen:

**§ 6 Beitragssatz**

Der Beitrag beträgt:

- |   |               |
|---|---------------|
| a) pro m <sup>2</sup> Grundstücksfläche | <b>1,40 €</b> |
| b) pro m <sup>2</sup> Geschossfläche    | <b>4,25 €</b> |

## **§ 10 Einleitungsgebühr**

- (1) Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt:

- a) bei Grundstücken, die Schmutz- und Oberflächenabwasser einleiten

2,43 € pro m<sup>3</sup> Abwasser

- b) bei Grundstücken, die nur Schmutzwasser einleiten

2,05 € pro m<sup>3</sup> Abwasser

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

## **77. Kalkulation der Wasserherstellungsbeiträge und der Wassergebühren**

---

### **Beschluss:**

Die Kalkulation der Wassergebühren und der Wasserherstellungsbeiträge (Globalberechnung) wird zur Kenntnis genommen. Die Wassergebühren und Wasserherstellungsbeiträge sind mit Wirkung ab dem 01.01.2016 neu festzusetzen und §§ 6 und 10 Abs. 1 der neuen BGS-WAS (Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Mindelheim) wie folgt zu beschließen:

### **§ 6 Beitragssatz**

*Der Beitrag beträgt:*

a) pro m<sup>2</sup> Grundstücksfläche **1,10 €**

b) pro m<sup>2</sup> Geschossfläche **2,95 €**

### **§ 10 Verbrauchsgebühr**

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der Menge des aus der Wasserversorgungseinrichtung entnommenen Wassers berechnet. Die Gebühr beträgt **1,32 €** pro Kubikmeter entnommenen Wassers.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

### **78. Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Mindelheim**

---

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügte Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Mindelheim (BGS-EWS) zum 01.01.2016.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

### **79. Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Mindelheim**

---

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügte Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) der Stadt Mindelheim zum 01.01.2016.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

**80. Sanierung der Turn- und Schwimmhalle; Auftragsvergabe -  
Unterdecken der Nebenräume**

---

**Beschluss:**

Mit der Vergabe des Auftrages für die Unterdecke der Nebenräume bei der Sanierung der Turn- und Schwimmhalle an die Firma TM Trockenbau GmbH aus Puchheim zum Bruttoangebotspreis von 73.840,39 € besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

**81. Einrichtung einer 2. Kindergartengruppe im Maristeninternat,  
Trägerschaft**

---

**Beschluss:**

Der Stadtrat erkennt den Bedarf für eine weitere Kindergartengruppe mit bis zu max. 27 Kindern an und stimmt der Einrichtung einer 2. Kindergartengruppe im Maristeninternat unter der Trägerschaft der Katholischen Kirchenstiftung St. Stephan zu.

Die hierfür benötigten Mittel sind für den Haushalt 2016 anzumelden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

**82. Geplante Verkehrsführung im Bereich Unteres Tor - Antrag der  
Mindelheimer Bürgergemeinschaft e. V. vom 26.11.2015**

---

**Beschluss:**

Der Stadtrat befürwortet die Durchführung eines Verkehrsversuches am Unteren Tor, um die Durchführbarkeit der geplanten Verkehrsführung zu überprüfen. Für den Zeitraum des Versuches wird der Zeitraum zwischen dem 15.01.2016 und dem 15.03.2016 festgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0

83. Familienbefragung, Vorstellung der Prioritätenliste

Prioritätenliste Familienbefragung Stadtrat 14.12.2015

**Baumaßnahmen**

CSU	FW	SPD	BGM	Grüne	ÖDP	Priorität	Maßnahme	Antragsteller
							<b>Bäder</b>	
1	6	1	6	1	1	16	Weitere Steigerung der Erlebnisqualität des Mindelheimer Freibades z.B. durch eine weitere Rutsche, bzw. Spielgeräte für die Kleinen	CSU
6	6	2	6	1	2	23	Erweiterung des Hallenbads um einen eigenen, abgetrennten Bereich für Kleinkinder mit wärmeren Luft- und Wassertemperaturen. Es bietet sich an, dies im Zuge der ohnehin gerade stattfindenden Sanierungs- und Umbauarbeiten umzusetzen	GRÜNE

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis damit, unter den Baumaßnahmen die Priorität auf die **weitere Steigerung der Erlebnisqualität des Mindelheimer Freibades, z. B. durch eine weitere Rutsche bzw. Spielgeräte für die Kleinen** festzusetzen.

							<b>Freizeiteinrichtungen</b>	
CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖPD	Priorität		
1	1	3	6	3	2	16	Wiederbelebung des Mindelheimer Eislaufplatzes	CSU, MBG
2	6	6	6	2	4	26	Prüfung ob Bedarf für die Nutzung eines zweiten Skaterplatz im Mindelheimer Norden besteht	CSU, MBG
3	3	1	6	5	5	23	Bau eines Campingplatzes mit öffentlichem Picknick- und Grillplatz im Bereich Mindelsee	SPD
2	6	2	6	5	3	24	Trimm Dich Pfad mit Outdoortrainingsgeräten	SPD
2	2	6	1	4	1	16	Errichtung einer Kleingartensiedlung	MBG

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis damit, unter den Freizeiteinrichtungen die Priorität auf die **Errichtung einer Kleingartensiedlung** festzusetzen.

							<b>Städt. Einrichtungen</b>	
<b>CSU</b>	<b>FW</b>	<b>SPD</b>	<b>MBG</b>	<b>Grüne</b>	<b>ÖDP</b>	<b>Priorität</b>		
1	6	6	6	2	1	22	Barrierefreier Zugang zur Stadtbücherei	CSU

**Beschluss:**

Bürgermeister Dr. Winter informiert, dass sich ein barrierefreier Zugang zum derzeitigen Gebäude der Bücherei wegen des Höhenunterschieds bei diesem Gelände leider nicht realisieren ließe.

## Jugend

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Maßnahme	
1	1	1	1	2	1	7	Nutzung der Unterkirche bei den Maristen für die Mindelheimer Jugendlichen/junge Erwachsene als Veranstaltungsort unter Leitung/ Aufsicht eines geeigneten Trägers, z.B. Kreisjugendring	CSU, MBG
3	6	4	6	5	2	26	Shuttlebus zum Eisstadion nach Bad Wörishofen	SPD
2	6	1	6	2	4	21	Jugendcafe Frox stärker bewerben und mehr mit den Schulen zusammenarbeiten	SPD
2	6	2	6	2	3	21	Kontaktaufnahme mit TSV zur Überprüfung der Angebote und deren Ausweitung	SPD

### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Jugend die Priorität auf die **Nutzung der Unterkirche bei den Maristen für die Mindelheimer Jugendlichen / junge Erwachsene als Veranstaltungsort unter der Leitung / Aufsicht eines geeigneten Trägers, z. B. des Kreisjugendrings**, festzusetzen.



## Verkehrsfragen

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Maßnahme	
							<b>Radwege</b>	
1	2	1	6	1	1	12	Verbesserung der Radwegesicherheit hier speziell die Verkehrssituation zum Maristenkolleg (Kreuzungssituation Hermelestr./ Memminger Str./ Frundsbergstr.)	CSU, ÖDP
2	1	2	6	1	2	14	Ausbau des Radwegenetzes	FW, GRÜNE
2	6	6	6	1	3	24	Markierung aller für Radfahrer problematischen Stellen im Konkurrenzverkehr mit Kraftfahrzeugen mit rotem oder blauem Fahrbahnbelag sowie regelmäßige Erneuerung dieser Farbmarkierungen	GRÜNE
1	3	3	6	1	4	18	Umbau des Gehsteigs und der Abmarkierung an der Krumbacher Straße in einen gemeinsamen Fuß- und Radweg (von der Einmündung Reichenwaller Straße bis zum derzeitigen Beginn des gemeinsamen Geh- und Radweges kurz vor dem Josefsstift)	GRÜNE

### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Verkehrsfragen (Radwege) die Priorität auf die **Verbesserung der Radwegesicherheit, hier speziell die Verkehrssituation zum Maristenkolleg (Kreuzungssituation Hermelestr. / Memminger Str. / Frundsbergstr.)**, festzusetzen.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖPD	Priorität	Verkehrsüberwachung	
1	1	2	6	3	3	16	Intensivierung der Verkehrsüberwachung gerade auch in Gebieten mit Tempo 30 sowie Ausweitung der Überwachung des ruhenden Verkehrs	CSU, FW
1	2	1	6	1	1	12	Vermeidung zugeparkter Gehwege in der Innenstadt	CSU
1	6	6	6	1	4	24	Besprechung mit der Polizei von besonderen Gefahrenstellen in der Stadt Mindelheim	CSU
6	6	6	6	3	2	29	Fußüberweg/Zebrastrifen in der Bad Wörishofer Straße/Einmündung Bürgermeister-Hundegger-Str.	CSU

#### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Verkehrsüberwachung die Priorität auf die **Vermeidung zugeparkter Gehwege in der Innenstadt** festzusetzen.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖPD	Priorität	Innenstadt	
1	1	6	6	3	4	21	Versuchsweise sonntags verkehrsfreie Innenstadt	CSU
3	6	6	6	2	3	26	Sperrung der Innenstadt Freitag (14:30 bis 18:00 Uhr) und Samstag (8:00 bis 13:00 Uhr)	GRÜNE
2	2	1	6	2	2	15	Sperrung Maximilianstraße in den Monaten Mai bis August in der Zeit von Samstag 14:00 Uhr bis Sonntag 22:00 Uhr und Ausweitung der Gastronomieflächen	SPD
6	6	6	6	1	6	33	Reduzierung der Geschwindigkeit auf 10 km/h in der Innenstadt	GRÜNE
6	6	6	1	1	1	21	Innenstadt Einbahnstraße Oberes Tor -> Unteres Tor	GRÜNE, MBG
6	6	6	1	1	5	25	Entschärfung der Situation am Unteren Tor	CSU

#### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Innenstadt die Priorität auf die **Sperrung der Maximilianstraße in den Monaten Mai bis August in der Zeit von Samstag 14:00 Uhr bis Sonntag 22:00 Uhr und Ausweitung der Gastronomieflächen** festzusetzen.

Außerdem soll hierzu vorab Kontakt mit dem Mindelheimer Werbekreis e. V. aufgenommen und die Händler in der Mindelheimer Innenstadt dazu gehört werden.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	ÖPNV	
2	6	1	6	1	1	17	Einrichtung einer Buslinie MN-Nord zum Maristenkolleg in den Wintermonaten	GRÜNE, ÖDP
2	6	6	6	1	2	23	Busverbindung MN-Nord -> Maristenkolleg von Anfang Oktober bis Ostern, die auch den Nachmittagsunterricht abdeckt	SPD
2	6	2	1	4	3	18	Geeigneter Regenschutz/Sonnenschutz/ evtl. Einrichtung von Sitzgelegenheiten an der Haltestelle vor der Technikerschule	CSU

#### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie ÖPNV die Priorität auf die **Einrichtung einer Buslinie MN-Nord zum Maristenkolleg in den Wintermonaten** festzusetzen.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Verkehrsregelungen	
2	6	3	6	1	2	20	Verkehrsberuhigter Bereich vor dem Maristenkolleg	GRÜNE
2	6	2	6	1	4	21	Überprüfung der Ampelschaltzeiten Frundsberg- / Kaufbeurer Straße, um unnötige Standzeiten in Tagesrandlagen zu vermeiden	GRÜNE
1	6	4	6	4	1	22	Bäckerei Mandl, durch Autos verdeckte Ampel, schlechte Sichtverhältnisse	CSU
1	6	1	6	4	3	21	Verkehrsspiegel an der Einmündung der Straße „Am alten Krankenhaus“ in die Westernacher Straße	SPD

#### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, alle genannten Punkte zu überprüfen.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Querungshilfen	
2	6	1	6	1	1	17	Fußgängerüberweg an der Krumbacher Straße in Höhe Penny-Markt	SPD
2	6	2	6	2	2	20	Fußgängerüberweg an der Bad Wörishofer Straße in Höhe Fahrschule Gleich	SPD

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis damit, bei der Kategorie Querungshilfen die Priorität sowohl **für den Fußgängerüberweg an der Krumbacher Straße in Höhe Penny-Markt als auch für den Fußgängerüberweg an der Bad Wörishofer Straße in Höhe Fahrschule** Gleich festzusetzen.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Allgemeines	
3	6	2	6	1	1	19	Dringender Hinweis an die Fa. GROB und ständige Verhandlungen mit der Fa. GROB, endlich ein Parkhaus nahe der Arbeitsplätze zu errichten	GRÜNE
2	6	1	6	4	2	21	Beleuchtung des Gehweges am Spielplatz an der Dresdener Straße	SPD

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Allgemeines die Priorität **sowohl auf den dringenden Hinweis an die Firma GROB und die ständige Verhandlungen mit der Fa. GROB, ein Parkhaus nahe der Arbeitsplätze zu errichten, als auch auf die Beleuchtung des Gehweges am Spielplatz an der Dresdener Straße** festzusetzen.

## Spielplätze

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Maßnahme	
							Überwachung	
2	1	1	6	4	1	15	Regelmäßige Sichtung und Bekanntmachung der Mindelheimer Spielplätze sowie Ausstattung mit mehr Abfallkörben	CSU,FW, ÖDP, SPD
6	2	6	6	1	6	27	Alle Spielplätze müssen auf ihre Notwendigkeit hin geprüft werden. Ungeeignete, eher ungenutzte, schlecht einsehbare und lieblose Standorte werden geschlossen (z.B. Bgm.-Krach-Straße, Nordendstraße)	GRÜNE

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Überwachung der Spielplätze die Priorität auf die **regelmäßige Sichtung und Bekanntmachung der Mindelheimer Spielplätze sowie die Ausstattung mit mehr Abfallkörben** festzusetzen.

SPD	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Baumaßnahmen	
2	1	5	6	1	1	16	Neubeschaffung von Spielgeräten	FW, ÖDP
3	6	6	6	1	3	25	In einem 5-Jahres-Plan werden jährlich zwei Spielplätze modernisiert, um das Angebot zu verbessern und die Aufenthaltsqualität zu steigern. Dafür werden in den Haushalten der Stadt jeweils ausreichend Mittel bereitgestellt (pro Platz 30.000 Euro)	GRÜNE
6	2	6	6	1	6	27	Das Spiel-Angebot an der Schnittstelle zwischen den Wohngebieten und der Altstadt an der von Kindern stark frequentierten Obstwiese wird durch weitere Angebote verbessert	GRÜNE
3	2	6	6	1	2	20	Neue Spielgeräte auf der Obstwiese (Kletterburg, -netze Sandkasten)	MBG
3	6	1	1	4	6	21	Aufstellen von Outdoortrainingsgeräten auf der Obstwiese	SPD
3	6	2	6	4	5	26	Errichtung von Allwettersitzgelegenheiten auf den Spielplätzen und Grünflächen	SPD
6	6	3	6	1	6	28	Neubau eines Spielplatzes im Sebastianspark	SPD
3	6	4	6	1	4	24	Schattenspendende Bäume und Sitzgelegenheiten auf den Spielplätzen errichten	SPD

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis, unter der Kategorie Baumaßnahmen bei den Spielplätzen die Priorität auf die **Neubeschaffung von Spielgeräten** festzusetzen.

## Allgemeine familienpolitische Aufträge

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Maßnahme	
							<b>Bauen</b>	
1	6	6	6	2	3	24	Bebauungspläne mit genügend öffentlichem Raum gestalten und soziale Interaktionsflächen einplanen	CSU
1	1	1	6	1	1	11	Ausweitung des sozialen Wohnungsbaus durch geeignetes Flächenmanagement	CSU, SPD
2	6	2	6	1	2	19	Bau von Mehrfamilienhäuser	SPD

### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Bauen bei den allgemeinen familienpolitischen Aufträgen die Priorität auf die **Ausweitung des sozialen Wohnungsbaus durch geeignetes Flächenmanagement** festzusetzen.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Bürgerbeteiligung	
2	6	6	6	4	1	25	Mit Eltern von Kindern der Ortsteile in einen Dialog treten	CSU
3	6	6	6	1	2	24	Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirats, der aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern gebildet wird, die sich für die Belange der Kinder und Jugendlichen einsetzen, und welcher der Stadt / dem Stadtrat Vorschläge unterbreiten kann und der vor Entscheidungen angehört wird	GRÜNE
6	6	6	6	6	3	33	Gründung eines BürgerInnenvereins	GRÜNE

### Beschluss:

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Bürgerbeteiligung bei den allgemeinen familienpolitischen Aufträgen die Priorität auf die Einrichtung eines Jugendbeirats zu legen, wobei die Bildung mit dem Kreisjugendring besprochen werden soll.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Gebührengestaltung	
1	6	1	6	4	1	19	Familienvergünstigungen / Vergünstigungen für Alleinerziehende weiter ausbauen bzw. die bereits bestehenden Vergünstigungen regelmäßig bekannt machen	CSU

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Gebührengestaltung bei den allgemeinen familienpolitischen Aufträgen die Priorität auf die **Familienvergünstigungen / Vergünstigungen für Alleinerziehende weiter ausbauen bzw. die bereits bestehenden Vergünstigungen regelmäßig bekannt machen**, festzulegen.

CSU	FW	SPD	MBG	Grüne	ÖDP	Priorität	Einzelhandel	
2	6	1	6	4	1	20	Supermärkte im Mindelheimer Norden	SPD
2	1	6	1	2	2	14	Lebensmittelgeschäft auf dem Parkplatz gegenüber Gasthof Stern	MBG

**Beschluss:**

Es besteht Einverständnis damit, unter der Kategorie Einzelhandel bei den Allgemeinen familienpolitischen Aufträgen die Priorität auf die **Errichtung eines Lebensmittelgeschäftes auf dem Parkplatz gegenüber dem Gasthof Stern** festzusetzen.

**84. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift des Stadtrats vom 23.11.2015**

---

**Beschluss:**

Der Stadtrat genehmigt gem. Art. 54 Abs. 2 GO i. V. m. § 26 Abs. 2 der GeschO der Stadt Mindelheim die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats vom 23.11.2015.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 21

**Nein:** 0